

Öse

Genähte [Ösen](#) werden mit der Hand oder der Maschine genäht.

Handgestochene [Ösen](#):

- Man näht mit einfachen, kurzen Vorstichen in der Größe und an der Stelle der Öse mindestens 2 Runden.
- Der innenliegende Stoff wird kreuzförmig bis an die [Nahtlinie](#) eingeschnitten, bei größeren [Ösen](#) sternförmig ab der Ösenmitte.
- Der Stoff wird nach hinten gelegt.
- Mit [Langettenstich \(Festonstich\)](#) wird der Ösenrand eng umstochen und dabei der Stoff übernäht. Der [Festonstich](#) wird über die Vorstichnaht und den Stoff geführt und umschließt sie.

Nähmaschinen-Ösen:

Es wird der entsprechende Fuß der [Nähmaschine](#) eingesetzt und die Öse genäht. Es empfiehlt sich, den Stoff an der Stelle der Öse vorab rückseitig mit einer Einlage zu verstärken.

Einzuschlagende Ösen werden im Handel in verschiedenen Größen angeboten. Dabei unterscheidet man in Einschlagösen, deren Rand beim Vernieten aufbricht und damit den Stoff umschließt und in Ösen mit Scheiben, die von beiden Seiten benutzbar sind und bei denen die Vernietung in die Scheibe erfolgt.

Dazu muss man die Packungsbeilage beachten.

Auch bei dieser Art der Ösen empfiehlt es sich, den Stoff mit einer Einlage zu verstärken.

Translation	
French	oeillet/ corchete, un
English	eyelet
Dutch	ceintuurringen
Spanish	ojete
Russian	????????, ??????
Italian	occhiello

machines and devices	
Vertrieb/Hersteller	0